FDP Neukirchen

ENTSCHEIDUNG ÜBER BESTATTUNGSWALD VERTAGT

10.12.2016

Die FDP-Fraktionsvorsitzende Wiebke Knell bemängelte die Vorlage des Magistrats. Nach Meinung ihrer Fraktion sei die Vorlage unausgewogen, die Kosten für die Einrichtung und Unterhaltung viel zu hoch angesetzt und Erlöse überhaupt nicht vorgesehen. „Das Thema ist uns zu wichtig, um heute aufgrund einer unzureichenden Vorlage eine weitreichende Entscheidung zu treffen. Wir möchten alle Unklarheiten aus dem Weg räumen und den Stadtverordneten genügend Zeit geben, sich umfangreich zu informieren und eine Meinung zu bilden, nachdem die örtliche Presse (HNA) das Thema aufgegriffen, ausführlich berichtet und auch kontroverse Leserbriefe veröffentlicht hat.“

Im Sommer 2015 hatte die FDP-Fraktion einen Antrag ins Parlament eingebracht mit dem Auftrag an den Magistrat, die Einrichtung eines Bestattungswaldes im Neukirchener Stadtwald zu prüfen (siehe Pressemeldung vom 20. 7. 2015 und 12. 12. 2015 auf dieser Homepage).

Den ausführlichen Redebeitrag der FDP-Sprecherin Wiebke Knell lesen Sie hier.

Link zur Berichterstattung der HNA vom 04.12.2016 und 10.12.2016 zum Thema.

Abgerufen am 15.11.2026 unter https://fdp-neukirchen.de/?p=400